

Erklärung zur Qualitätspolitik der Prüfstelle f. Brandschutztechnik

Die Geschäftsführung der Prüfstelle für Brandschutztechnik GesmbH des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbands (im folgenden PBST) bekennt sich zur Einhaltung der im QS- Handbuch (im folgenden QM – HB) dargelegten Qualitätsmanagement.

Unter Qualität der PBST wird die Güte der Inspektion bzw. Prüfung und die Vollständigkeit deren Dokumentation im Sinne des QM – HB verstanden.

Ziel ist die Aufrechterhaltung des jeweils erforderlichen technischen Standards in der Tätigkeit der PBST sowie die Erfüllung der Forderungen des Akkreditierungsgesetzes und der Normen EN ISO/IEC 17020 als Inspektionsstelle des Typ A und EN ISO/IEC 17025.

Oberstes Ziel ist die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit, Vertraulichkeit von Informationen, Kundenzufriedenheit, rasche Erledigung von Aufträgen, Sachkompetenz, Entscheidungsfreude, Flexibilität und Minimierung allfälliger Beschwerden.

Die Geschäftsführung der PBST bekennt sich zur Einhaltung der Regelwerke zum Qualitätsmanagement und ausdrücklich auch zur Teilnahme an national oder international ausgeschriebenen, von Akkreditierungsstellen mitorganisierten Ringversuchen, soweit diese in den Tätigkeitsbereich der PBST fallen.

Die PBST nimmt mit großem Engagement an der nationalen und internationalen Normungs- und Richtlinienarbeit teil, um so die von ihr angewandten Prüfnormen auch von ihrem Werdegang und nicht nur von der praktischen Anwendung her zu kennen.

Aufträge, für deren überwiegende Abwicklung die ausreichende apparative und personelle Ausstattung oder die nötige Erfahrung nicht vorhanden sind, werden nicht angenommen.

Kostenfragen sind keine ausreichenden Gründe zur Senkung der Qualität.

Zur Sicherstellung der Qualitätspolitik ist der Qualitätsmanagementbeauftragte ausschließlich dem Geschäftsführer der PBST unterstellt.

Das QM-HB kann bei Interesse per email angefordert werden unter office@pruefstelle.at.

Der Geschäftsführer:

Dipl.-Ing. Wilfried PAUSA